

Kein alter Hut – Kultur- und Wissenschaftsförderung gemäß § 96 Bundesvertriebenengesetz

21. April 2016, 19.00 Uhr, Westpreußisches Landesmuseum

Referent: Dr. Thomas Lindner

Am Donnerstag, 21. April 2016, referiert um 19:00 Uhr Ministerialrat Dr. Thomas Lindner im Westpreußischen Landesmuseum (WLM) über das Thema „Kein alter Hut – Kultur und Wissenschaftsförderung gemäß § 96 Bundesvertriebenengesetz“. Der Referent ist Referatsleiter bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und u.a. für die Förderung des WLM zuständig.

Dr. Lindner wird die Akteure, Absichten, Ziele und Perspektiven der Förderung des WLM aus Bundessicht erläutern und erklären.

Das Westpreußische Landesmuseum und die dort beheimatete Kulturreferentin werden weit überwiegend bzw. ausschließlich aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien finanziert. Dies gilt auch für zahlreiche weitere Museen, Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen, deren Arbeitsschwerpunkte Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa sind, wie z.B. das Schlesische Museum in Görlitz oder das Pommersche Landesmuseum in Greifswald. Grundlage ist der sogenannte Kulturparagraph des Bundesvertriebenengesetzes von 1953, in dem es auszugsweise heißt: „Bund und Länder haben entsprechend ihrer durch das Grundgesetz gegebenen Zuständigkeit das Kulturgut der Vertreibungsgebiete in dem Bewusstsein der Vertriebenen und Flüchtlinge, des gesamten deutschen Volkes und des Auslandes zu erhalten, Archive, Museen und Bibliotheken zu sichern, zu ergänzen und auszuwerten sowie Einrichtungen des Kulturschaffens und der Ausbildung sicherzustellen und zu fördern.“ Auch mehr als 60 Jahre nach Inkrafttreten dieses wegweisenden Gesetzes hat die dort als Pflichtaufgabe festgelegte Kulturförderung nicht an Aktualität verloren. Im Wandel der Zeit kommen ihr jedoch heute zusätzliche, veränderte und zukunftsorientierte Aufgaben zu, die in diesem Jahr Eingang in eine aktualisierte Förderkonzeption gefunden haben



Das Westpreußische Landesmuseum in Warendorf

Das Schloss in Krockow / Krokowa